

Musik

Natürlich vertrauen wir darauf, dass ihr alle Euer musikalisches Feuer und Können mitbringt. Sollten wir einmal kurz verschlafen wollen unterstützen uns in diesem Jahr

Folk Inn (www.myspace.com/folkinn)

&

Schlagsaite (www.schlagsaite.com)

Desweiteren hoffen wir, euch in diesem Jahr wieder in den altebekanntesten Schwarzwald-Wellnesstempeln verwöhnen zu dürfen! Sauna, Pool und Bar der etwas anderen Art laden zum Entspannen ein.

Film

Wir möchten eines der Themen, die wir am Wochenende behandeln - die Arbeitsbedingungen bei der Herstellung von Kleidung in Billiglohnländern - durch einen filmischen Beitrag etwas greifbarer machen. Wer stellt unsere Kleidung her? Wer trägt die Kosten für Discountkleidung zum kleinen Preis? Wie sieht eine Kleidungsfabrik von innen aus? Nutzt die Gelegenheit und die Zeit für Diskussion und Reflektion.

“Aber man muss sich verkleiden, um die Gesellschaft zu demaskieren, muss täuschen und sich verstellen, um die Wahrheit herauszufinden.” - Günter Wallraff

Organisatorisches

Unterbringung

Die Übernachtung ist in Kohten vorgesehen. Die Übernachtung in der Bildungsstätte oder in Hotels ist kostenpflichtig und nur nach vorheriger Absprache möglich. Wir bitten daher um rechtzeitige Anmeldung

Verpflegung

Eine Rundum-Versorgung von Gaumen und Magen ist im Preis enthalten; wir verwenden nach Möglichkeit regionale, saisonale, ökologische und fair gehandelte Produkte. Geschirr und Besteck bitte mitbringen; nach jeder Mahlzeit öffnet die Spülhülle ihre Pforten fürs gemeinsame Abwaschen.

Erfüllte Mittagspause – selbstgemacht!

Für die Mittagspause ist außer den Kulturmaßnahmen kein „organisiertes“ Programm vorgesehen. Traditionell findet aber eine ganze Menge statt; auch Du kannst dazu beitragen! Wenn Du magst, bringe ein 30- bis 60-minütiges Angebot mit. Dies kann ein handwerklicher, künstlerischer, musikalischer, sinnlicher, verrückter oder sonstiger Beitrag sein. Melde Dich bitte bei der Anmeldung oder beim Vorbereitungs-Team!

Mitbringen

Praktische Angebote

Wir sind vorbereitet. Für manche der praktischen Angebote bitten wir Euch jedoch, eigenes Equipment mitzubringen

- * Fotoshooting - eigene Kamera und ggf. Blitzlicht
- * Breakdance - Sportbekleidung
- * Tangogitarre - Gitarre
- * Buchbinder - kaputte Liederbücher
- * Stricken: bunte Wollreste und Stricknadeln
- * Kleidermarkt - Kleidung, die ihr gerne weitergeben möchtet
- * Abschlussabend - Masken, Perücken und Verkleidung
- * Badesachen & Handtuch

Kosten

Die Teilnahme 70,- €
Schüler, Azubis, Studenten, Zivis 45,- €

Gruppenrabatt / Frühbucherrabatt

Bei Gruppenanmeldungen ist die Teilnahme der siebten Person gratis.

Wenn Ihr Euch bis zum 31. März 2011 anmeldet und überwiesen habt, spart ihr 5 Euro.

Bitte überweisen auf das Konto

Ev. Jungenschaft Tyrker
Kontonummer 87 87 401
Volksbank Winsener-Marsch eG · BLZ 200 699 65
oder vor Ort bar entrichten

Kontakt

Bündische Akademie
c/o Arno Friedrichsen
Sentastraße 47 · 22083 Hamburg
Telefon: 0351.795 85 - 240
E-Mail: arno@tyrker.de



Dieses Projekt wird unterstützt von

Dokumentationen

Erschienenene Dokumentationen zu Jahrestagungen:

(die schwarze; 80 S.)	12,70 €
(die rote; 124 S.)	12,70 €
(die grüne; 132 S.)	12,70 €
(die rote II; 108 S.)	12,70 €
(die blaue; 120 S.)	14,30 €
Alle fünf (die bunten, 564 S.)	55,00 €

(Preise zzgl. Versandkosten / vor Ort natürlich ohne!)

anziehen verkleidet

vom feigenblatt ...

... zum anorak

**bündische
akademie**

Ostertagung in Lüdersburg
22. – 25. April 2011

Anmeldung unter:

www.buendische-akademie.de

Liebe Freundinnen und Freunde,
liebe Interessierte und Neugierige,

auf der diesjährigen bündischen Akademie stellen wir Kleidung ins Rampenlicht und schauen uns an, wohin sie ihre Schatten wirft.

Wir widmen uns den fröhlichen und kritischen Aspekten des Themas, entwerfen Kleidung, stricken, nähen, tauschen, fotografieren. Der Kaffeeplausch vor der Schmiede gibt uns Gelegenheit, Vorträge Revue passieren zu lassen, über Bedeutung und Verantwortung zu diskutieren und, sobald die Nacht anbricht, möchten wir Euch für den Klang von Nadel und Faden begeistern.

Es wird wieder viele Gelegenheiten geben, sich die eine oder andere Fertigkeit anzueignen - sei es im Massieren, Klettern, Guerilla Stricken, autogenen Training, und vielem anderem. In den Pausen hängen wir die Nase in die warme Heideluft, lassen die Seele baumeln und führen Gespräche fort, die wir im letzten Jahr doch allzu früh unterbrechen mussten. Mit dem großen Abschlussabend lassen wir dann ein wunderschönes Ostern ausklingen. Wir wünschen uns, Euch neben vielen liebgewonnen Traditionen auch viele neue Erfahrungen zu bieten.

Zieht Euch an und kommt vorbei!

Programm

Wir starten gemeinsam am Freitag, dem 22. April, um 14:00 Uhr mit Kaffee trinken und beenden die Bündische Akademie am Montag, den 25. April um ca. 13:30 Uhr im Abschlusskreis.

Freitag, 22. April 2011 - Freitag - Freitag

- 14:00 Anreise und Anmeldung
- 16:00 Kaffee und Kuchen
- 17:00 Begrüßung und Einführungsvortrag: **"War bei euch in der Nähe ne Altkleidersammlung?"** - Eric 'Ede' Wallis
- 19:00 Abendessen
- 20:00 Kultur am Abend: Pantomime
- 21:00 Nachtprogramm: KleinKlipKino
- 23:00 Tagesabschluss

Samstag, 23. April 2011 - Samstag - Samstag

- 8:00 Wecken und Frühsport
- 8:30 Frühstück und Morgenrunde
- 9:30 Impulsvorträge und Diskussion - Nachhaltigkeit
* mit Michael Braungart, Niko Paech, Holger Knabe
- 12:00 Mittagessen
- 13:00 Erfüllte Mittagspause*
- 14:30 Kaffee und Kuchen
- 15:30 Praktische Angebote:
Schmieden * Breakdance * Nähen * Socken stopfen
* Guerilla Stricken * Baumklettern * Buchbinden *
Tangogitarre * Fahrtenvokabeln fürs Ausland *
Mundharmonika * Foto-Shooting * Vogelsang *
Barfußweg
- 18:00 Abendessen
- 19:30 Filmstunde und Diskussion:
* China Blue
* KiK Reportage
* Blut, Schweiß und T-Shirts
- 22:00 Steffi Müller: Rag*Threasure
- 23:30 Tagesabschluss

Sonntag, 24. April 2011 - Sonntag - Sonntag

- 8:00 Wecken und Ostereier
- 8:30 Frühstück und Morgenrunde
- 9:30 Vortrag Subkulturen & Kleiderordnung
mit S. Gerhard, S. Ebbert und P. Scheiper
- 12:00 Mittagessen
- 13:00 Erfüllte Mittagspause*
- 14:30 Kaffee und Kuchen
- 15:30 Praktische Angebote (s. Freitag)
- 19:00 Abschlussabend: Maskenball

Montag, 25. April 2011 - Montag - Montag

- 8:00 Wecken und Frühsport
- 8:30 Frühstück und Morgenrunde
- 9:30 Andacht
- 10:00 Abschlussplenum
- 12:00 Aufräumen, Snack
- 13:30 Abschlusskreis

Mitwirkende

Kleidung - Glatt gebügelt oder voller Falten? - Sehr unterschiedliche Vor- und Beiträge der von uns eingeladenen Referenten sollen uns den Bogen schlagen zwischen Modeketten, wirtschaftlicher Entwicklung, Herstellmethoden und der Wirkung und Auswirkung von dem, was wir uns täglich über die nackte Haut werfen.

Eric Wallis,

M.A Germanistik in Greifswald. Er hat als Aktivist von Greenpeace und als Koordinator zwei Jahre für Greenpeace in Schweden und Deutschland gearbeitet. Momentan schreibt er seine Doktorarbeit über die Macht der Sprache. In seiner Magisterarbeit entwickelte er eine Theorie der Kleidungstexte und versuchte zu ergründen, was Menschen mit Kleidung machen, wenn sie Texte darauf abdrucken.

Michael Braungart

entwickelte zusammen mit William McDonough das Cradle-to-cradle-Konzept. Der Schwerpunkt liegt auf der Ökoeffektivität in einem nachhaltigen Herstellungsprozess, wonach Produkte kontinuierlich in technischen Kreisläufen gehalten werden können.

Niko Paech

ist Gastprofessor an der Universität Oldenburg und forscht Umweltökonomik und Nachhaltigkeit. Er plädiert in seinem Artikel »Die Legende vom nachhaltigen Wachstum« (Le Monde diplomatique, deutsche Ausgabe, 10.09.2010) für einen Verzicht auf materiellen Konsum, sowie für eine stärkere Selbstversorgung.

Holger Knabe

arbeitet in Hannover in einer Arbeitsgruppe der Kampagne für sozial saubere Kleidung (Clean Clothes Campaign). CCC setzt sich als weltweite Kampagne für Arbeiterrechte, eine Verbesserung der Arbeitsbedingungen sowie soziale Mindeststandards in der Textilindustrie ein.

Serjoscha Gerhard

arbeitet als Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Magdeburg. Als der Autor von »Feuilleton Arkaden« stellt er Betrachtungen über Kleidungsstile und Subkulturen an.

Stephanie Ebbert

hat für ihre Diplom-Abschlussarbeit an der Folkwang Universität der Künste im vergangenen Jahr Portraits von Wandervögeln, Zugvögeln und Pfadfindern angefertigt und diese unter dem Titel »Wir lieben der Heimat Wälder -- Das Gesicht der Jugendbewegung« veröffentlicht.

Petra Scheiper

ist Autorin von »Textile Metamorphosen als Ausdruck gesellschaftlichen Wandels« und untersucht hier, welche Rolle die Kleidung in der Selbstinszenierung sowie in der Fremdwahrnehmung spielt.

Christin Schisler

hat Japanologie und Medienwissenschaften in Düsseldorf studiert und früh ihr Interesse am Selbermachen entdeckt. Sei es Kleidung, Wohnungsaccessoires oder kleine Geschenke mit ihren Handarbeitskünsten verwirklicht sie ihren Hang zum Provokativen und Einzigartigem.

(Stand 10. März)

Abschlussabend



Nilles Café vor der Schmiede